

Predigtlied (= 5. Nummer an der Liedtafel)

*(Einsammeln des **Dankopfers / Klingelbeutel** – Ihre Gabe ist für die vielfältigen Aufgaben unserer Kirchengemeinde bestimmt – Vielen Dank!)*

Abkündigungen (können manchmal entfallen oder an anderer Stelle verlesen werden)

*An dieser Stelle des Gottesdienstes kann die **Feier des Heiligen Abendmahls** beginnen. Dazu liegt dann ein separates Faltpfalt aus.*

*Auch kann hier die **Tauffeier** stattfinden. Dabei kann schon das „Vater unser“ gesprochen werden und jetzt erst das Glaubensbekenntnis.*

Fürbittengebet:

L.: „Lasst uns beten“ (Gemeinde erhebt sich)

G.: „Amen“

Vater unser:

G.: Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Entlassung:

L.: „Der Herr sei mit Euch“ (gesungen)

G.: „und mit deinem Geist“ (gesungen)

L.: „Gehet hin im Frieden des Herren“ (gesungen)

G.: „**Gott sei ewiglich Dank**“ (gesungen)

Evtl. Segenslied (= 6. Nummer an der Liedtafel)

Segen: L.: Der Herr segne euch und behüte euch. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über euch und sei euch gnädig. Der Herr erheben sein Angesicht auf euch und gebe euch † Frieden.“

G.: „**Amen.**“

(Evtl. Ausgangs - Lied)

Mit persönlichen Worten wird die Gemeinde verabschiedet und verlässt unter Orgelnachspiel und Glockengeläut die Kirche.

Die Verwendung Ihrer Gabe am Ausgang wird im Gottesdienst bekannt gegeben.

*Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Sonntag / Feiertag und freuen uns darauf Sie bald wieder im Gottesdienst oder bei einer Gemeindeveranstaltung begrüßen zu dürfen, Ihre Evang. Luth. Kirchengemeinde Hirschaid - Buttenheim, im Namen des Kirchenvorstandes,
Ihr Pfarrer Eckhard H. Mattke*

Ablauf des Haupt-Gottesdienstes in der Evang. Luth. Kirchengemeinde Hirschaid-Buttenheim

Glockengeläut – Begrüßung – Eingangslied - Sündenbekenntnis - Kyrie – Gloria und Glorielied - Eingangsgebet - 1. Lesung – (Wochen-)Lied - 2. Lesung – Glaubensbekenntnis - Lied (strophen) - Predigt – Predigtlied – Abkündigungen - (Feier des Abendmahls – s. separates Liedblatt) (Feier der Taufe) - Fürbittengebet – Vater unser - Entlassung - (Segenslied) Segen – (Lied) - Orgelnachspiel – Verabschiedung - Glockengeläut

Vorbemerkungen:

Das Evangelische Gesangbuch (EG) gliedert sich in drei Teile: Liedteil (Gelb), Gottesdienstteil (Lila) und Textteil (Grün).

Zusätzlich verwenden wir auch das Liederheft: „Kommt atmet auf“: Hier sind den Liednummern immer eine „0“ vorgestellt.

An den **Liedtafeln** sind die Nummer der Lieder und Texte angeschlagen, die sich im EG an der Seite farblich unterlegt befinden. Unter der Nummer 679 (lila) finden Sie den ausführlichen Ablauf eines Hauptgottesdienstes.

Abkürzungen: L. = Liturg; G. = Gemeinde

Nach dem Betreten der Kirche kann im Stillen ein Gebet gesprochen werden, bevor man Platz nimmt. Vorschläge dazu finden Sie im Evangelischen Gesangbuch (EG) unter der Nummer 674.

Glockengeläut - Orgelvorspiel.

Begrüßung:

L.: „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“

(oder eine andere trinitarische Begrüßungsformel)

G. (Gemeinde) : „Amen“

L.: „Der Herr sei mit Euch“ (Salutation)

G.: „und mit deinem Geist“

Begrüßung in freier Form

Eingangslied (= 1. Liednummer an der Liedtafel)

Sündenbekenntnis:

L.: „Unsre Hilfe steht im Namen des Herrn,“

G.: „der Himmel und Erde gemacht hat“

L.: „Wir sind hier versammelt und sprechen: Gott sei mir Sünder gnädig“

G.: „Der allmächtige Gott erbarme sich unser. Er vergebe uns unsere Sünde und führe uns zum ewigen Leben. Amen.“

Introitus (= Wechselgebet zwischen Liturg und Gemeinde; ein Psalm, gesungen oder gesprochen = 2. Nummer an der Liedtafel, Lila Teil im EG)

Kyrieruf:

L.: „Kyrie eleison“ (gesungen)

G.: „Herr, erbarme dich“ (wird mit Orgelmusik von der Gemeinde gesungen)

L.: „Christe eleison“

G.: „Christe, erbarme dich.“

L.: „Kyrie eleison“

G.: „Herr, erbarm dich über uns.“

Gloria:

L.: „Ehre sei Gott in der Höhe“ (gesungen)

G.: „und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen“ (gesungen)

Glorialied (EG 179):

G.: „Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade, darum dass nun und nimmermehr uns rühren kann kein Schade. Ein Wohlgefalln Gott an uns hat; nun ist groß Fried ohn Unterlaß, all Fehd hat nun ein Ende.

Eingangsgebet:

L.: „Lasst uns beten“ (Die Gemeinde steht dazu auf) – *das Gebet endet oft mit den Worten:*

„ von Ewigkeit zu Ewigkeit“

G.: „Amen“

1. Lesung – *danach singt die Gemeinde mit Orgelmusik:*

G.: „Halleluja, Halleluja, Halleluja.“

(Entfällt in der Advents- und Passionszeit)

(Wochen-) Lied (= 3. Nummer an der Liedtafel)

2. Lesung (in der Regel das Evangelium, sie endet mit dem Ruf:)

L.: „Ehre sei dir Herr“

G.: „Lob sei dir Christus“

Glaubensbekenntnis:

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

Lied (stropen) (= 4. Nummer an der Liedtafel)

Predigtteil

Kanzelgruß:

L.: Gnade sei mit euch und Friede von dem, der da ist und der da war und der da kommt.“ *(oder ähnliches)*

G.: „Amen.“

Predigt

Kanzelsegen am Ende der Predigt:

L.: „Der Friede Gotts, der höher ist als alle Vernunft, bewahre unsre Herzen und Sinne in Christus Jesus.“

G.: „Amen.“